

Das AG-Treffen 2021 – „Endlich wieder!“

Wie könnte man dieses Treffen der AG besser beschreiben als mit den Worten einer lieben Mülheimerin: „Es ist so geil, dass ihr hier seid!“?

Unter dem Motto „Endlich wieder!“ begegneten sich knapp 70 CVJMer:innen der unterschiedlichsten AG-Vereine Deutschlands. All das auf der CVJM-Bundeshöhe in Wuppertal.

Den Startschuss der Tagung setzte das Abendprogramm am Donnerstag. Mit einer kleinen Andacht sowie einer kurzen Vorstellung von Gerd Bethke. Geschmückt mit einer großartigen pantomimischen Inszenierung, welche besonders die Kleinsten begeisterte.

Jeder Tag bekam seinen ganz eigenen Charakter verliehen. So konnte man sich bereits früh am Morgen zum Sport treffen oder vor dem Frühstück einen geistlichen Tagesstart miteinander teilen.

Bei biblischen Impulsen teilten Birgit Pieper und Gerd Bethke ihre Gedanken zu „Allein mit Jesus“ und „Gemeinsam vor Gott“ und schafften so einen Rahmen für Austausch.

Die Programme am Nachmittag und am Abend waren dann noch einmal besonders vertiefend: Live-Schaltungen zu den YMCA in Peru und Togo, bewegende Geschichten aus Hagen und Emden, Workshops wie Geo-Caching, Kegeln, gemeinschaftliches Basteln, Corona-Rückblick, Kennenlernen des CVJM Oberbarmen und ein wundervoller Gebetsabend mit eindrucksvollem Input und Gebetsstationen sowie ein feierliches Buffet mit abschließendem Konzert von Uta Widersprecher und ihrer Band.

Ein Treffen wie es nur der CVJM auf die Beine stellen kann. Das Treffen einer gigantischen Familie.

Für meine Oberhausener Truppe, welche all das zum ersten Mal erleben durfte, war das Ganze eine vollkommen neue Erfahrung. So war vor allem der Gebetsabend für unsere jungen Ehrenamtlichen ein ganz besonderes Erlebnis, wo es zu intensiven und emotionalen Augenblicken kam bis hin zu einigen vergossenen Tränen.

Auch die Workshops, deren Begegnungen und Erlebnisse mit Mitgliedern aus anderen Ortsvereinen sind hier erwähnenswert. So kam dabei unter anderem der Wunsch auf, sich gegenseitig in den eigenen Heimatverein einzuladen, um so noch einmal mehr voneinander zu hören und miteinander zu erleben.

Einen kleinen Spieletipp gibt es von den Kindern der Familie Nix aus Wuppertal: Sardinen-Verstecken. - Einer versteckt sich, alle anderen suchen und man setzt sich zu denen, die schon erfolgreich gefunden haben, bis die letzten Suchenden dazustoßen. Noch mehr als während dieses Spiels lachten wir lange nicht mehr.

Welche abschließenden Worte könnte ich euch nun mit auf den Weg geben?

Ihr müsst diese Gemeinschaft einfach selbst spüren.

Bereicherung, Begegnung, Familie und geistliche Gemeinschaft.

Das ist die AG der CVJM und das Treffen, welches wir alle erleben durften.

Benjamin Gerwinski
CVJM Oberhausen

